

Bayern | www.dvf-bayern.de

## Fotoclub-Kollektiv „G4“ jetzt „G7“



Was im September 2001 im tschechischen Loket als Fotoclub-Kollektiv „G4“ begann (gegründet von vier Fotoclubs), hat sich zu einer „G 7“ erweitert. Diese Fotoclub-Gemeinschaft stellt auf dem Gebiet der internationalen Zusammenarbeit von engagierten Fotoclubs in Europa eine Einmaligkeit dar. Der tschechische Verein FOS Sokolov sowie die deutschen Clubs „elektron“ Lübbenau, FotoClub Vogtland (Plauen), Fotoclub Merseburg, Fotoclub Filderstadt sowie die beiden Foto-Amateur-Clubs aus Saalfeld/Rudolstadt und Mainleus/Kulmbach (DVF) gestalten seit über zehn Jahren eine jährliche große Wanderausstellung unter der Thematik „Faszination Fotografie“. Nachdem zuvor etliche Wochen diese hochwertige Bilderschau in Plauen präsent-

Foto (v.l.n.r.): Vernissage mit Manfred Ströhlein (FAC Mainleus/Kulmbach), Klaus Wöhner (DVF), Ludvik Erdmann (FOS Sokolov), Roland Schneider (FAC Saalfeld/Rudolstadt) und Horst-Hermann Hofmann (Kulmbacher Kunstverein).

tiert war, ist sie mit Eröffnung am 10. März 2012 im „idea DschungelParadies Neuenmarkt“ in Bayern angekommen (Ausstellungsende 16. April 2012). Zur Vernissage waren neben den Repräsentanten einiger teilnehmenden Clubs, der Vorsitzende des Kunstvereins Kulmbach sowie der DVF-Landesverbandsvorsitzende Klaus Wöhner in Neuenmarkt zugegen. Eine mit dieser Ausstellung verbundene Publikumsjury bringt dem Betrachter noch zusätzliche Reize. Infos: [info@fotoclub-wuerzburg.de](mailto:info@fotoclub-wuerzburg.de)



Foto: E. Jost

## Blende Eins München Vernissage am 4. Mai

Der Blende Eins Fotoclub München e.V. eröffnet am **4. Mai 2012, 19:00 Uhr**, seine 23te Jahresausstellung mit Fotografien zum Thema Straßen und Wege.

Ausstellung vom 5. bis 12. Mai 2012 im Ritter-Hilprand-Hof, Köglweg 5, 82024 Taufkirchen. 21 beteiligte Autoren zeigen mit 52 Bildern unterschiedlichste Sichtweisen auf höchstem Niveau. Die Vernissage umrahmt die Münchner Band Murphy's Child und der Münchner Polizeichor.

Info: [werner.kienast@blende1fotoclub.com](mailto:werner.kienast@blende1fotoclub.com) und [engelbert.jost@blende1fotoclub.com](mailto:engelbert.jost@blende1fotoclub.com)

## Bruce Barnbaum bei der S/W-Arbeitsgemeinschaft Süd



Höchst spannende Besprechung der S/W-AG Süd im DVF mit Bruce Barnbaum. Foto: Schuster

Die „Schwarz/Weiss-Arbeitsgemeinschaft Süd“ hatte den Spitzenfotografen, Dozenten und Buchautoren Bruce Barnbaum aus den USA zu Gast, um mit ihm einen Workshop „Photographische Prozesse“ durchzuführen – der erste Workshop, den Barnbaum im deutschsprachigen Raum abgehalten hat. Anfang März 2012 stellte der Fotograf in den Räumlichkeiten des SKF Fotokreises in Gochsheim seine Bilder vor und schilderte seine Arbeitsweise. „Wir waren tief beeindruckt von der Qualität, Tonalität und Plastizität der Bilder – auch über die Vielfalt der Motive – und

konnten nicht genug bekommen, von den Abzügen in 40 x 50cm, montiert auf Passepartoutkarton.“ begeisterte sich Rüdiger Horeis, Leiter der S/W-AG Süd. Danach wurden die Bilder der Teilnehmer intensiv mit jedem besprochen und bewertet. Barnbaum war von den Arbeiten der S/W-AG Süd angetan und lobte den Fleiß in der „AG“. Der Samstag und Sonntag stand ganz im Zeichen der Belichtungsmessung, der theoretischen Negativentwicklung und der praktischen Anfertigung von Positiven. Hier wurde auch über eine andere Interpretation des Zonensystems informiert und dass der Zonenumfang eines Planfilmes weit höher liegt, als bisher angenommen. Zur Erstellung der Prints durften die Mitglieder der S/W-AG Süd aus den Negativen von Bruce Barnbaum drei auswählen, die er dann auf Papier 40 x 50cm vergrößerte. Hierbei handelte es sich um verhältnismäßig neue Negative, die er noch

nie gesprintet hat. Hier gab es für alle neue Ansätze und die Vorgehensweise beim „finetuning“ war etwas völlig Neues. „Nun liegt es an uns, diese seine Arbeitsweise in die eigenen Techniken und Vorgehensweisen einfließen zu lassen.“ resümierte Horeis. Natürlich musste Barnbaum seine Bücher „Plateaus and Canyons“ signieren und erhielt das druckfrische 1. Jahrbuch der „AG“.

Info: [R. Horeis, Ruediger-Horeis@t-online.de](mailto:R.Horeis,Ruediger-Horeis@t-online.de)



Diskussion am Negativ und Positiv. Foto: Horeis